

Wahl zur Landwirtschaftskammer 2019 abgeschlossen

Turnusgemäß fand im Februar 2019 die Wahl zur Landwirtschaftskammer statt. Die Wahlvorbereitungen begannen im Sommer 2018. Da bis zum 26.10.2018 für jeden Wahlkreis nur ein Wahlvorschlag eingereicht wurde, kam es auch 2019 wieder zur sog. Friedenswahl. Damit galten die 22 vorgeschlagenen Kandidaten und Stellvertreter aus den Wahlvorschlägen als gewählt (s. Bekanntmachung RBZ Nr. 47 vom 14.11.2018, S. 13). Diese 22 gewählten Mitglieder der Vollversammlung mussten in der konstituierenden Sitzung am 26. Februar 2019 elf weitere Mitglieder und Stellvertreter aus den Vorschlägen der berufsständigen Organisationen hinzuwählen.

Gewählt wurden für den Erwerbsgartenbau Claus Birkenmeier (StV: Jörg Nauerz), Günther Schuster (StV: Ralf Groß) und Sebastian Lauer (StV: Christian Storb), für die Obst- und Gartenbauvereine Monika Lambert-Debong (StV: Frank John), für die private Forstwirtschaft Michael Klein (StV: Wolfgang Pester), für die Arbeitnehmer Thomas Welsch (StV: Michael Freitag), für die Landwirte im Nebenberuf Herbert Schreiner (StV: Klaus Calmes), für die Landfrauen Maria Streit (StV: Silvia Wark) und für die Landjugend Fabian Scheffler (StV: Peter Fontaine) und Christina Rulof (StV: Barbara Schmitt). Zuletzt wurde Klaus Fontaine (StV: Hartmut Sandmeier) als Mitglied mit besonderen Verdiensten um die Landwirtschaft hinzugewählt. Die so mit 33 Mitgliedern und Stellvertretern besetzte konstituierende Vollversammlung hat danach den Präsidenten, den Vizepräsidenten, vier weitere Vorstandsmitglieder und die Fachausschüsse gewählt. Wahlberechtigt waren immer nur die anwesenden ordentlichen Mitglieder der Vollversammlung.

Bei den Wahlen 2019 kam es zu umfangreichen Änderungen in den Gremien. 46 % der bisherigen Vollversammlungsmitglieder schieden auf eigenen Wunsch aus und standen für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung, so auch der Präsident und Vizepräsident wie auch zwei weitere Vorstandsmitglieder.

Mit dem Ausscheiden von Präsident Richard Schreiner und seines Vizepräsidenten Peter Scherer ging eine Ära zu Ende.

Präsident Schreiner hat über drei Amtsperioden (15 Jahre) die Geschicke der Landwirtschaftskammer für das Saarland bestimmt. Insbesondere der Minister für Umwelt und Verbraucherschutz Reinhold Jost lobte Präsident Schreiner für seine geleistete Arbeit und Erfolge in seinem Grußwort an die Versammlung. Er berichtete, dass er dem Ministerpräsidenten des Saarlandes, Tobias Hans, vorgeschlagen hat, Präsident Schreiner mit dem Verdienstorden des Saarlandes auszuzeichnen.

Als sein Nachfolger im Amt des Präsidenten wurde einstimmig Franz-Josef Eberl aus St.Ingbert-Hassel gewählt.

Bei der Wahl zum stellvertretenden Präsidenten wurde Frau Theresia Croon aus Schmelz-Hüttersdorf als erste Frau zur stellvertretenden Präsidentin gewählt.

Bei den Wahlen zum Vorstand wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder Claus Birkenmeier für den Erwerbsgartenbau und Monika Lambert-Debong für die Obst- und Gartenbauvereine wiedergewählt. Die beiden Vertreter der Landwirtschaft im Vorstand wurden neu gewählt. Dies sind nun Erhard Ecker aus Rehlingen und Georg Neufang aus Ottweiler. Ausgeschieden sind damit Dr. Hans-Werner Wagner und Klaus Fontaine.

Bei den Wahlen zu den Fachausschüsse kam es demnach ebenfalls zu vielen Änderungen. Bereits im Dezember 2018 hatte die letzte Vollversammlung die Zahl der Ausschüsse von acht auf sechs reduziert. Die Mitglieder der Vollversammlung wählten je nach Ausschuss vier bis sieben Mitglieder in die Ausschüsse, die sich demnächst ebenfalls konstituieren müssen. Damit fand die Wahl 2019 ihren Abschluss.

Zimmer (Direktor)

Foto: Neupräsident Franz-Josef Eberl (links) und Altpräsident Richard Schreiner (rechts) bei der Amtsübergabe (Foto: F. Nicke)

